

**STANSERHORN-BAHN-
AKTIENGESELLSCHAFT
STANS**

118. Geschäftsbericht 2010

Ehrenmitglieder

Bruno Leuthold, a. Landammann, Stans, Ehrenpräsident
Robert Ettlin, Stans, Ehrenpräsident
Adalbert Vokinger, Stans, Ehrenmitglied

1. Verwaltungsrat	Amtsdauer
Heinz Keller, lic.iur., Rechtsanwalt, Stans, Präsident *	2013
Max Achermann, Bautechniker, Stans, Vizepräsident *	2013
Beat Bächler, Kaufmann, Emmen	2013
Josef Gut, Unternehmer, Stans	2013
Klaus Kayser, Genossenvogt, Schul. Heilpädagoge, Stans	2013
Beatrice Richard-Ruf, Gemeindepräsidentin, Kauffrau, Stans	2013
Thomas Hochreutener, Betriebsökonom HWV, Stans*	2013

* Mitglied des Verwaltungsrat-Ausschusses

2. Revisionsstelle	
BDO AG, Stans	2011

3. Direktion und Administration	
Jürg Balsiger, Stans Direktor, Sekretär des Verwaltungsrates	
Margrit Birrer, Kägiswil Handlungsbevollmächtigte	

EINLADUNG

zur 119. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre
in der Mehrzweckhalle Turmatt, Stans, Freitag, 29. April 2011, 16.00 Uhr.

Traktanden

A Verhandlungen und Beschlüsse

1. Geschäftsbericht und Bericht der Revisionsstelle für das Jahr 2010
Antrag: Genehmigung
2. Beschlussfassung über Gewinnverteilung von CHF 11'120.08
Antrag: – Zuweisung an gesetzliche Reserven CHF 5'000.00
– Gewinnvortrag auf neue Rechnung CHF 6'120.08
3. Entlastung der verantwortlichen Organe
Antrag: Entlastung

B Wahlen Verwaltungsrat und Revisionsstelle

4. Wahl Revisionsstelle auf 1 Jahr
BDO AG, Stans

Der volle Wortlaut der Einladung mit den Traktanden und den Anträgen des Verwaltungsrates ist am Sitz der Gesellschaft in 6370 Stans und im Internet unter www.stanserhorn.ch einsehbar.

Die Eintrittskarten zur Generalversammlung werden ab 14.00 Uhr im Foyer der Mehrzweckhalle Turmatt gegen Vorweisen der Aktie oder eines entsprechenden Depotscheines abgegeben.

Nach Beendigung der Generalversammlung erhalten die teilnehmenden Aktionäre einen Gutschein, welcher am Samstag, 30. April 2011 zur freien Fahrt aufs Stanserhorn berechtigt (inklusive Älplermagronen-Imbiss).

Umtausch Talon zu Stammaktie nominal CHF 10, 2. Aufruf

Gegen Abgabe des Talons zur Stammaktie nominal CHF 10 kann auf dem Büro der Stanserhorn-Bahn-Aktiengesellschaft in Stans ein neuer Coupon- und Gutscheinbogen bezogen werden.

Aktionärsbillette für 2011

Die Aktionärsbillette sind vom Unternehmen zu versteuern und können deshalb nicht kostenlos abgegeben werden. Zur Deckung der Kosten für die Mehrwert-, Bundes- und Kantonssteuer usw. wird ein minimaler Billettpreis erhoben.

Zum Preis von CHF 5 werden folgende Aktionärsbillette abgegeben:

- **an Aktionäre Inhaberaktie nominal CHF 10
gegen Abgabe des Gutscheines «A2010» und/oder «A2011»**
- **an Aktionäre Inhaberaktie nominal CHF 250
gegen Abgabe des Gutscheines «C2010» und/oder «C2011»**

Die Gutscheine sind von den Couponbögen der Aktien abzutrennen.

Das Aktionärsbillett zu CHF 5 kann nur am Bahnschalter in Stans gegen Abgabe des entsprechenden Gutscheines bezogen werden. Die Billette der Gutscheine «A2010» und/oder «C2010» sind gültig bis Ende Saison 2011, die Billette der Gutscheine «A2011» und/oder «C2011» bis Ende Saison 2012.

Stans, 24. März 2011

STANSERHORN-BAHN-AKTIENGESELLSCHAFT, STANS
Der Verwaltungsrat

STANSERHORN-BAHN-AKTIENGESELLSCHAFT, STANS

JAHRESBERICHT 2010

1. Ordentliche Generalversammlung

An der 117. ordentlichen Generalversammlung am 16. April 2010 nahmen 351 Aktionäre mit total 75'190 eigenen und vertretenen Stimmen teil. Absolutes Mehr 37'595 Stimmen (2/3 Quorum: 50'127 Stimmen). Urkundsperson: Dr. iur. Urs-Peter Zelger, Stans.

Unter dem Vorsitz von Präsident Heinz Keller wurden im Drehrestaurant Rondorama® der Jahresbericht und die Jahresrechnung genehmigt und den Verwaltungsorganen Entlastung erteilt. Die Aktionäre nahmen vom Geschäftsergebnis Kenntnis und stimmten dem Antrag zu, dass zur Stärkung der Kapitalbasis für das Projekt CabriO® auf eine Auszahlung einer Dividende verzichtet wird.

Eingehend informierte der Verwaltungsrat über das geplante Neubauprojekt CabriO® als Ersatz für die Luftseilbahn Kälti-Stanserhorn einschliesslich Kosten und Finanzierung. Die beantragte Verdoppelung des Aktienkapitals von CHF 1'385'000 auf 2'770'000 hiess die Versammlung ohne Gegenstimme gut.

Die bisherigen Verwaltungsräte Heinz Keller, Max Achermann, Beat Bächler, Josef Gut, Klaus Kayser, Beatrice Richard-Ruf und Thomas Hochreutener wurden in Globo einstimmig auf 3 Jahre wieder gewählt.

Als Revisionsstelle wurde die BDO AG, Stans, einstimmig auf ein Jahr gewählt.

2. Ausserordentliche Generalversammlung

An der ausserordentlichen Generalversammlung am 1. September 2010 nahmen 124 Aktionäre mit total 87'812 eigenen und vertretenen Stimmen teil. Absolutes Mehr 43'907 Stimmen (2/3 Quorum: 58'541 Stimmen). Urkundsperson: Dr. iur. Urs-Peter Zelger, Stans.

Präsident Heinz Keller dankte den Aktionären für das überwältigende Mitmachen bei der Aktienkapitalerhöhung vom 16. April 2010. Aufgrund

der Überzeichnung wurde diese ausserordentliche Generalversammlung einberufen, um eine zweite Aktienkapitalerhöhung durchzuführen.

Die beantragte zweite Erhöhung des Aktienkapitals um CHF 250'000, von CHF 2'770'000 auf CHF 3'020'000, wurde einstimmig genehmigt, die zwei beantragten redaktionellen Änderungen in den Statuten einstimmig gutgeheissen.

3. Erhöhung des Aktienkapitals

Das Aktienkapital der Stanserhorn-Bahn-Aktiengesellschaft konnte im Geschäftsjahr 2010 in zwei Schritten von CHF 1'385'000 auf CHF 3'020'000 erhöht werden. Zusammen mit dem Agio entspricht dies einem Mittelzufluss von CHF 7'800'000.

Die Genossenkorporation Stans hatte bereits vor Beginn der Zeichnungsfrist beschlossen, ihr Zeichnungsrecht über 1107 Aktien vollumfänglich auszuüben. Dieses beherzte Handeln und der Glaube an eine optimistische Zukunft der Stanserhorn-Bahn signalisierten eine starke Verbundenheit nach aussen. Die Aktienzeichnung vom 16. April 2010 war von Anfang an von grossem Interesse geprägt. Die-

ses sehr erfreuliche Mittragen an der Zukunft der Stanserhorn-Bahn führte zu einer Überzeichnung. Dank des vorübergehenden Bezugsverzichts der Genossenkorporation Stans konnten alle Zeichnenden Besitzer einer Stanserhorn-Aktie werden. Die Genossenkorporation Stans konnte im Rahmen der zweiten Kapitalerhöhung vom 1. September 2010 als alleinige Zeichnerin ihr Bezugsrecht abschliessend ausüben.

Der Verwaltungsrat dankt allen Aktionären für die grosse Treue zu ihrer Stanserhorn-Bahn. Nun sind die Wege offen, gemeinsam mit frischem Wind in Richtung Zukunft zu fahren!

4. Umfeld

Die Logiernächte in der Schweiz nahmen 2010 um 2,1% zu, wobei China mit einer Zunahme von 49,5% auffiel. Am Stanserhorn machten die Gäste aus China 1,5% aus. Ca. 80% unserer Stanserhorn-Gäste sind Schweizer, die meisten davon Tagesausflügler. Die US Amerikaner und weitere englischsprachige Überseegäste kamen wiederum in erfreulicher Anzahl (+50%), dies auch wegen der alle zehn Jahre stattfindenden Freilichtspiele im Oberammergau (D). Diese Überseegruppen machten rund 17% unserer Gäste aus.

Das Jahr 2010 begann und blieb turbulent. In diesem Jahr fand die Fussball WM in Südafrika statt, die Weltausstellung in Shanghai und die Winterolympiade in Canada. Daneben suchten mehrere «Grosskatastrophen» die Erde heim: Erdbeben

in Haiti, Chile und Zentral-China sowie die Hitzewelle in Russland und die Überschwemmungen in Pakistan. 295'000 Menschen verloren dabei ihr Leben. Der Ausbruch des Vulkans Eyjafjallajökull im April in Island legte aufgrund der Aschewolke den europäischen Flugverkehr und damit einen beachtlichen Teil des Tourismus lahm. Zehntausende Flüge wurden gestrichen – «Aschewolke» wurde zum Unwort des Jahres 2010 gekürt. Und BP verseuchte den Golf von Mexiko vor New Orleans mit 780 Millionen Liter Öl.

Zusätzlich machte die Frankenstärke der Exportwirtschaft (Tourismus gehört dazu) zunehmend zu schaffen.

Einmal mehr sind wir froh, auf die Treue unserer Schweizer Gäste zählen zu dürfen.

5. Bahnen

Dank einer einwandfreien und gewissenhaften Wartung durch das Technik-Team verlief der Bahnbetrieb der Luftseilbahn und der Standseilbahn im 2010 störungsfrei.

Nach Saisonende wurde der Standseilbahnwagen 1 von den Gleisen gehoben, um eine Totalrevision zu erfahren. Im Winter 2010/11 erneuerte die Amstutz Holzbau AG in Stans den Holzaufbau des Wagens. Das Chassis wurde in den Werkstätten der Garaventa in Gwatt einer Totalrevision unterzogen. Beide Standseilbahnwagen werden nun ab Saisonstart 2011 neu in ursprünglichem Naturholz, was weitgehend dem Originalzustand von 1893 entspricht, die saftigen Wiesen zwischen Stans und Kälti verschönern. Das Holz wird regelmässig mit einem Leinölstrich konserviert.

Das Jahr 2010 war für die Stanserhorn-Bahn geprägt von durchschnittlichem Bergwetter und einer tollen Herbst-Aktion mit RailAway und der Migros. Die Aktion «2für1» mit 18'000 Gästen auf dem Stanserhorn übertraf alle Erwartungen.

Die Verhandlung mit der Versicherung (Kollision eines Lastwagens mit dem Standseilbahnwagen 2 im Juli 2009) konnten im 2010 abgeschlossen werden. Die Schlusszahlung von CHF 45'000 wurde anteilmässig als ausserordentlicher Ertrag der Bahn, dem Restaurant und dem Shop zugewiesen.

Das Portefeuille des Seilbahnversicherers Unifun, bei welcher die Stanserhorn-Bahn seit Jahren Haftpflicht versichert war, wurde Mitte 2010 liquidiert. Das Liquidationsergebnis wurde auf die Versicherungsnehmer aufgeteilt. So konnte der Bahn in der Rechnung 2010 ein weiterer ausserordentlicher Ertrag von CHF 77'384 gutgeschrieben werden. Neu ist die Stanserhorn-Bahn beim Versicherungs-Verband Schweizerischer Transportunternehmungen VVST versichert.

Diese drei Faktoren haben die Erträge wesentlich erhöht, so dass ein finanziell erfreuliches Geschäftsjahr 2010 resultiert.

Auf die einzelnen Monate verteilt ergeben sich auf unseren Bahnen folgende Besucherzahlen:

	2010	2009	Durchschnitt (2005–09)
März			514
April	4'937	5'076	6'124
Mai	9'397	12'604	12'217
Juni	15'200	13'203	15'091
Juli	20'851	14'728	19'313
August	22'504	23'637	18'710
September	31'095	21'558	20'494
Oktober	22'199	13'739	20'282
November	5'406	4'047	4'732
Total	131'589	108'592	117'477

6. Rondorama®

Der gute Ruf der Stanserhorn-Gastronomie auf 1900 m über dem Alltag ist eine Ehre und zugleich eine Verpflichtung für die Zukunft. Ob die Gäste zum Mittagsurlaub aufs Stanserhorn fahren oder zum romantischen Abendessen bei Kerzenlicht und Sternenhimmel – die Qualität des kulinarischen Genusses sowie die Ambiance müssen stimmen. Die Rondorama®-Crew hat mit Ideenreichtum und Engagement wiederum Tolles vollbracht.

Alle Candle-Light-Dinner waren schon Monate im Voraus ausgebucht.

Der gelungenen Herbst-Aktion mit RailAway und der Migros verdankt auch das Rondorama® einen Traumherbst.

Und im zehnten Betriebsjahr des Drehrestaurants Rondorama® besticht dieses weiterhin mit seiner eleganten Einfachheit und hochwertigen Materialien.

7. Shop

Die erstarkte Gästezahl aus Übersee verhalf dem Shop zu erfreulichen Umsätzen. Viele Besucher aus fernen Ländern finden im Stanserhorn-Shop ein tolles Souvenir – vom «Swiss Army

Knife» über die Wollmütze bis zur Ansichtskarte mit schönen Schweizer Männern als Sujet. Das vielseitige und edle Angebot begeisterte auch die Schweizer Gäste.

8. Wanderwege, Murmeltiere und Gipfelrundgang

Die Wanderwege am Stanserhorn zählen zu den besten in der Zentralschweiz. Dank des grossen Engagements der Stanserhorn-Wäger werden laufend Teilstücke saniert, so dass am Stanserhorn ein hervorragendes Wanderwegnetz zur Verfügung steht. In unseren Dank schliessen wir auch die Gemeinde Stans, die Verantwortlichen für die Zubringer-Wege und den Verein Nidwaldner Wanderwege mit ein.

Die Murmeltiere aus dem Stanserhorn-Gehege wurden Ende August auf den Grimselpass in ein Gehege beim Restaurant Grimselblick verlegt. Aufgrund der anstehenden Bauarbeiten für die Cabrio®-Luftseilbahn wird der Bereich des Geheges als Baustellen-Installationsplatz verwendet. Fernab von Baulärm und Erschütterungen

beim Felsaushub leben die putzmunteren Tiere nun zwei Jahre lang auf dem Grimselpass. Dann kehren sie heim aufs Stanserhorn!

Die Familie Amstutz aus Wiesenberg und Stans hat wiederum eine beeindruckende Triste am Gipfelrundweg aufgebaut. Dass auf dem Stanserhorn das traditionelle «Wildheuen» gepflegt wird, erfüllt uns mit Stolz.

Unsere Feuerstellen und Tische erfreuen sich grosser Beliebtheit bei Schulen und Familien. Dank des Stanserhorn-Teams sind die Anlagen in gutem Zustand und stets mit genügend Brennholz versorgt. Die Weganlage im Gipfelgebiet befindet sich in hervorragendem Zustand, was vieler Stunden Einsatz unserer versierten Fachleute bedarf.

9. Stanserhorn-Rangers

Die wandelnden Lexika auf 1900 m sind zu wahren Legenden mutiert. Die ehrenamtliche Stanserhorn-Ranger-Truppe besteht aus 14 Persönlichkeiten mit grossem Wissen über Fauna, Flora, Berge, Nidwalden und die Schweiz. Sie sind lebendige In-

formationssäulen mit der einzigen Aufgabe, den Aufenthalt für die Stanserhorn-Gäste noch gehaltvoller und erlebnisreicher zu gestalten. Diese Aufgabe meistern sie mit Bravour. Die Stanserhorn-Rangers – eine menschliche Erfolgsgeschichte!

10. Unsere Bahnzukunft (Cabrio®) und die Aktienkapitalerhöhungen

Die Konzession der Luftseilbahn Kälti Stanserhorn von 1975 läuft im Jahr 2011 aus. Seit 2006 befasst sich der Verwaltungsrat intensiv mit der Zukunft dieser Bahn, welche technisch nicht mehr dem Stand der neuen Vorschriften entspricht. Nachdem detaillierte Studien ergaben, dass diese Bahn nicht nachgerüstet werden kann, untersuchte der Verwaltungsrat mehrere Erschliessungsvarianten des Stanserhorns:

- Wiederaufbau einer Standseilbahn im früheren Abschnitt der 2. und 3. Sektion
- neue Bahn ab Stanser Talboden in einer (oder zwei) Sektionen direkt aufs Stanserhorn
- Bau einer neuen zweiten Erschliessung des Stanserhorns aus dem Raum Wiesenberg-Wirzweli
- Ersatz der bestehenden Pendelbahn durch eine neue Pendelbahn mit grösserer Kapazität

Aufgrund des Variantenvergleichs hat sich der Verwaltungsrat entschlossen, eine neue Pendelbahn zwischen Kälti und Stanserhorn zu planen und zu bauen. Drei Seilbahnhersteller haben im Verlauf von 2009 ihre Projektstudien und Offerten zu dieser Bahn eingereicht. Zusätzlich zum Luftseilbahn-Projekt hat sich der Verwal-

tungsrat in Projektgruppen intensiv mit der «Erhaltung der Standseilbahn Stans-Kälti», mit «Attraktionen auf dem Berg», der «Finanzierung» und dem «Marketing» befasst.

Bald stand fest, dass sich der Verwaltungsrat klar zur historischen Standseilbahn von 1893 bekennt und diese in möglichst originaler Form erhalten und betreiben will.

Parallel zu diesen Arbeiten wurde die Idee einer Bahn mit Cabrio-Feeling vom Kälti aufs Stanserhorn verfolgt. Dieser doppelstöckige Bahntyp soll ein nach oben offenes Oberdeck mit freier Sicht in alle Richtungen ermöglichen – eine Weltneuheit. Um dies zu ermöglichen, müssen die Seile seitlich am Fahrzeug vorbeigeführt werden, anstatt wie üblich weit oberhalb der Kabine. Unter dem ursprünglichen Projektnamen «Bicanale» (Reto Canale ist der geistige Vater dieser neuartigen Seilführung) wurde die Idee weiter entwickelt und mit dem Seilbahnbauer Garaventa konkretisiert.

Um die komplexe und aufwändige Planungsarbeit in hoher Qualität durchführen zu können, hat der Verwaltungsrat den Dipl. Ing ETH Martin Gut aus Stans als kompetenten

Gesamtprojektleiter ins Team aufgenommen. Der ehemalige Kantonsingenieur Nidwaldens und passionierte Stanserhorn-Ranger ist bestens für diese Aufgabe gerüstet.

Aufgrund der wesentlich grösseren Marktchancen der Weltneuheit CabriO® gegenüber einer klassischen Luftseilbahn hat sich der Verwaltungsrat im Juli 2009 entschieden, die errechneten Mehrkosten für das CabriO® von CHF 6 Mio. zu investieren. Die entsprechenden Planerfolgsrechnungen untermauern die Richtigkeit dieses Entscheids.

Die Gesamtinvestitionen für das CabriO® inkl. Teilsanierung der Standseilbahn belaufen sich auf CHF 24,9 Mio. Im März 2010 durfte der Verwaltungsrat an der Orientierungsversammlung im Pestalozzisaal in Stans über 500 Besucher begrüssen und den Anwesenden das Projekt CabriO® und die geplante Kapitalerhöhung vorstellen. Diese grosse Sympathiekundgebung wurde in den Aktienkapitalerhöhungen vom 16. April 2010 und 1. September 2010 bestätigt. Insgesamt sind der Stanserhorn-Bahn-Aktiengesellschaft so Mittel in der Höhe von CHF 7,8 Mio. zugeflossen. Weitere CHF 6 Mio. kommen aus einem zinslosen Darlehen der neuen Regionalpolitik des Bundes (NRP), welches innerhalb von 15 Jahren amortisiert werden muss. Der Kanton Nidwalden trägt die Hälfte dieser Darlehenskosten. Der Nidwaldner Landrat hat das Darlehen einstimmig mit 55:0 Stimmen beschlossen. Aus bereits erwirtschafteten Mitteln steuert die Stanserhorn-Bahn-Aktiengesellschaft ca. CHF 5,5 Mio. bei, das Bankdarlehen wird sich auf ca. CHF 5,6 Mio. belaufen.

Ein herzliches Dankeschön geht an alle bestehenden und neuen Aktionäre für ihre Unterstützung bei dieser

entscheidenden Phase. Auch Bund und Kanton schliessen wir in diesen Dank ein – und die Nidwaldner Kantonalbank, welche die Abwicklung der Aktienkapitalerhöhung kompetent begleitet hat.

Die Seilbahn-Experten Dipl. Ing ETH Reto Canale und Dipl. Ing ETH Georg Kopanakis haben uns in dieser komplexen und neuartigen Materie eng und kenntnisreich beraten. Bei der Entwicklung des CabriOs® haben sie zentral und entscheidend mitgewirkt. Sie werden uns auch weiterhin mit ihrem Rat zur Seite stehen.

Das Plangenehmigungsgesuch für die Ersatzanlage der Luftseilbahn Kälti – Stanserhorn wurde den Bundesbehörden im Dezember 2009 zur Vorprüfung vorgelegt. Bereits im Februar wurde uns mitgeteilt, dass unser Dossier die formale Prüfung erfolgreich durchlaufen hat. Im August 2010 reichten wir den ersten Teil des definitiven Plangenehmigungsgesuchs (konzessionsrechtliche Grundlagen) ein. Anregungen des Innerschweizer Heimatschutzes konnten wir in unserem Projekt berücksichtigen. Nach der öffentlichen Planaufgabe mit Mitwirkungsverfahren lief die Einsprachefrist für das Bahnprojekt CabriO® am 22. November 2010 ungenutzt ab. Wir sind froh, dass unser Projekt auf breite Akzeptanz gestossen ist. Im Dezember 2010 reichten wir den zweiten Teil des Plangenehmigungsgesuchs (Sicherheitstechnik) zeitgerecht bei den Bundesbehörden ein.

Bereits im Oktober 2010 konnten wir aufgrund einer Teilverfügung des Bundes mit dem Bau der Masten für die Materialeilbahn im oberen Bereich beginnen. Diese sind ein weiterhin sichtbares Zeichen, dass am Stanserhorn bald die CabriO®-Ära anbrechen wird.

11. Steuern

Für die direkten Steuern ist die Rechnung mit CHF 7471.75 belastet. Die Mehrwertsteuer betrug CHF 430'831.00 und ist bei den ausgewiesenen Bruttoeinnahmen bereits

abgezogen. Aufgrund grosser Zahlungen an das Investitionsprojekt CabriO® konnten Vorsteuerabzüge von CHF 540'011.27 geltend gemacht werden.

12. Revisionsbericht



Tel. 041 618 05 50
Fax 041 618 05 60
www.bdo.ch

BDO AG
Obere Spicher matt 12
6371 Stans

Bericht der Revisionsstelle zur Eingeschränkten Revision

an die Generalversammlung der

Stanserhorn-Bahn-Aktiengesellschaft, Stans

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) der Stanserhorn-Bahn-Aktiengesellschaft für das am 31. Dezember 2010 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine Eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung sowie der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinnes nicht Gesetz und Statuten entsprechen.

Stans, 26. Januar 2011

BDO AG

Ivan Christen

Leitender Revisor

Zugelassener Revisionsexperte

Thomas Zimmermann

Zugelassener Revisionsexperte

13. Jahresrechnung

Abschluss der Erfolgsrechnung

Bruttoergebnis Bahn	CHF	732'863.65
Bruttoergebnis Restaurant	CHF	380'149.35
Bruttoergebnis Shop	CHF	<u>66'060.84</u>
Total Bruttoergebnis	CHF	1'179'073.84
abzüglich Steuern	- CHF	<u>7'471.75</u>
verbleibt ein Cashflow von	CHF	1'171'602.09
Abschreibung Restaurant inkl. Mobiliar	- CHF	300'000.00
Abschreibung Kosten Kapitalerhöhung	- CHF	256'306.05
Abschreibung LSB CabriO®	- CHF	425'000.00
Rückstellung Erneuerung der Anlagen	- CHF	<u>185'000.00</u>
Reingewinn	CHF	5'296.04
Gewinnvortrag Vorjahr	CHF	29'124.04
Abzüglich Erhöhung Reserve für eigene Aktien	- CHF	<u>23'300.00</u>
Zur Verfügung stehender Bilanzgewinn	CHF	11'120.08
Antrag an die Generalversammlung		
Zuweisung gesetzliche Reserven	- CHF	<u>5'000.00</u>
Gewinnvortrag auf neue Rechnung	CHF	6'120.08
Bilanz		
Die Bilanz schliesst beidseitig ab mit	CHF	17'709'548.18

BILANZ 2010

2009 Aktiven		2010
913'218.19	I. Umlaufvermögen	7'379'634.33
648'987.09	Barbestand, Post, Banken	7'176'842.01
35'718.95	Debitoren	15'782.80
0.00	Übrige Debitoren	133'386.82
11'537.85	Lagervorräte	9'997.90
216'974.30	Transitorische Aktiven	43'624.80
5'418'466.50	II. Anlagevermögen	10'329'913.85
25'115.25	Finanzanlagen	49'295.25
12'856.00	Eigene Stanserhorn-Aktien	36'156.00
12'259.25	Sonstige Wertschriften	13'139.25
5'314'506.45	Sachanlagen	10'280'618.60
	Standseilbahn	512'423.00
	Kauf Teilparzelle	
	Nachbargrundstück	60'000.00
165'000.00	Abschreibungsrechnung	<u>- 407'423.00</u>
		165'000.00
	Luftseilbahn	3'880'138.00
1'000.00	Abschreibungsrechnung	<u>- 3'879'138.00</u>
		1'000.00
	Baurechnung LSB Cabrio®	8'439'617.60
2'748'505.45	Abschreibungsrechnung	<u>- 425'000.00</u>
		8'014'617.60
	Restaurant (inkl. Mobiliar)	6'175'254.09
2'400'000.00	Abschreibungsrechnung	<u>- 4'075'254.09</u>
		2'100'000.00
	Versorgung und Entsorgung	1'080'568.75
1.00	Abschreibungsrechnung	<u>- 1'080'567.75</u>
		1.00
78'844.80	Immaterielles Anlagevermögen	0.00
78'844.80	Kosten Kapitalerhöhung	0.00
6'331'684.69		17'709'548.18

BILANZ 2010

2009	Passiven	2010
3'169'704.65	I. Fremdkapital	6'694'272.10
86'688.35	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	46'952.75
548'114.30	Andere kurzfristige Verbindlichkeiten	590'994.45
0.00	CabriO® Darlehen Bund und Kanton	3'300'000.00
26'000.00	Rückzahlung Aktienkapital	25'750.00
62'950.75	Nicht eingelöste Dividenden	57'066.65
151'223.00	Transitorische Passiven	181'480.00
1'410'000.00	Rückstellungen Erneuerung der Anlagen	1'595'000.00
884'728.25	Sonstige Rückstellungen	897'028.25
3'127'856.00	II. Eigenkapital	11'004'156.00
1'385'000.00	Grundkapital	3'020'000.00
345'000.00	Gesetzliche Reserven	350'000.00
12'856.00	Reserven für eigene Aktien	36'156.00
1'385'000.00	Spezialreserven	1'385'000.00
0.00	Agio aus Aktienkapitalerhöhungen 2010	6'213'000.00
34'124.04	III. Bilanzgewinn	11'120.08
19'682.27	Reingewinn	5'296.04
14'441.77	Gewinnvortrag	5'824.04
6'331'684.69		17'709'548.18

ERFOLGSRECHNUNG 2010

Bahnbetrieb		
2009		2010
2'195'837.67	Verkehrsertrag	2'699'867.45
2'120'819.67	Personenverkehr	2'563'457.95
24'018.00	Güterverkehr	28'025.50
51'000.00	Ausserordentlicher Ertrag (Versicherungsleistung Unfall)	31'000.00
0.00	Ausserordentlicher Ertrag (Liquidation Versicherung Unifun)	77'384.00
75'826.10	Nebenertrag	59'857.60
42'494.60	Mieteinnahmen	37'214.50
25'963.35	Kapitalerträge	20'813.10
7'368.15	Übrige Erträge	1'830.00
2'271'663.77	TOTAL ERTRAG	2'759'725.05
1'173'858.90	Total Personalaufwand	1'260'887.55
928'514.35	Löhne und Zulagen	1'025'413.65
62'330.30	Nebenbezüge, Dienstkleider	84'159.95
184'858.00	Sozialaufwand, Personalversicherungen	189'924.15
- 1'843.75	Leistungen der Personalversicherungen	- 38'610.20
725'647.17	Total Sachaufwand	717'659.45
65'858.62	Verwaltung, GV, VR	90'926.85
6'677.45	Mitgliederbeiträge	7'270.45
65'000.00	Futurama (Neubauprojekte)	0.00
135'453.54	Büromaterial	123'390.05
167'440.32	Werbung, PR	182'155.53
21'962.47	Post- und Bankspesen	32'150.37
52'762.95	Sonstiger Aufwand	26'776.65
55'542.90	Sachversicherungen	55'431.90
38'281.10	Energie und Verbrauchsstoffe	44'304.00
112'029.47	Unterhalt der Anlagen	155'253.65
4'638.35	Unfall SSB/Lastwagen 16.07.2009	0.00
0.00	Nicht aktivierbare Bau- und Erneuerungskosten	48'314.40
1'899'506.07	BETRIEBSAUFWAND	2'026'861.40
372'157.70	BRUTTOERGEBNIS BAHN	732'863.65

ERFOLGSRECHNUNG 2010

Restaurant- und Shopbetrieb		
2009		2010
2'084'178.13	Bruttoertrag Restaurant	2'421'606.15
19'500.00	Ausserordentlicher Ertrag (Versicherungsleistung Unfall)	11'500.00
<u>- 565'499.96</u>	Warenaufwand Restaurant	<u>- 663'979.80</u>
1'538'178.17	Bruttogewinn	1'769'126.35
- 904'783.90	Personalaufwand Restaurant	- 956'813.70
<u>- 397'732.23</u>	Sachaufwand Restaurant	<u>- 432'163.30</u>
235'662.04	Bruttoergebnis Restaurant	380'149.35
227'117.09	Bruttoertrag Shop	287'219.55
4'500.00	Ausserordentlicher Ertrag (Versicherungsleistung Unfall)	2'500.00
<u>- 106'690.71</u>	Warenaufwand Shop	<u>- 124'551.21</u>
124'926.38	Bruttogewinn	165'168.34
- 70'903.05	Personalaufwand Shop	- 73'762.55
<u>- 25'155.25</u>	Sachaufwand Shop	<u>- 25'344.95</u>
28'868.08	Bruttoergebnis Shop	66'060.84
Abschluss der Erfolgsrechnung		
372'157.70	Bruttoergebnis Bahn	732'863.65
235'662.04	Bruttoergebnis Restaurant	380'149.35
<u>28'868.08</u>	Bruttoergebnis Shop	<u>66'060.84</u>
636'687.82	Total Bruttoergebnis	1'179'073.84
<u>- 19'124.50</u>	Steuern	<u>- 7'471.75</u>
617'563.32	Cash-flow	1'171'602.09
- 300'000.00	Abschreibungen Restaurant inkl. Mobiliar	- 300'000.00
0.00	Abschreibung Kosten Kapitalerhöhung	- 256'306.05
0.00	Abschreibung LSB CabriO®	- 425'000.00
- 27'881.05	Sofortabschreibungen Sachanlagen	0.00
<u>- 270'000.00</u>	Bildung Rückstellung Erneuerung der Anlagen	<u>- 185'000.00</u>
19'682.27	Reingewinn	5'296.04

ANHANG ZUR JAHRESRECHNUNG

Versicherungswerte

21'368'500.00 Brandversicherungswerte 21'510'500.00

10'256'500.00 – Bahnanlagen 10'423'500.00
 11'112'000.00 – Restaurant (inkl. Mobiliar) 11'087'000.00

Anlage- und Abschreibungsrechnung Restaurant inkl. Mobiliar auf 31.12.2010

	Anlagenrechnung	Abschreibungsrechnung	Buchwert
Restaurant mit Aussenanlagen (inkl. Mobiliar)			
Stand 01.01.2010	2'400'000.00		
Abschreibung 31.12.2010		300'000.00	
Buchwert 31.12.2010			2'100'000.00

Anlage und Abschreibungsrechnung LSB CabriO® auf 31.12.2010

	Anlagenrechnung	Abschreibungsrechnung	Buchwert
LSB CabriO®			
Stand 01.01.2010	2'748'505.45		
Baukosten 2010	<u>5'691'112.15</u>		
	8'439'617.60		
Abschreibung 31.12.2010		425'000.00	
Buchwert 31.12.2010			8'014'617.60

Eigene Aktien auf 31.12.2010

Datum	Anzahl Aktien	Anfangsbestand	Zugang	Abgang	Endbestand
1.1.2010	30 A-Aktien	2'891.00			
	19 C-Aktien	9'965.00			
1.1.-31.12.	107 C-Aktien		127'700.00		
8.9.-31.12.	67 C-Aktien			104'400.00	
31.12.2010					36'156.00

Steuerwerte Aktien der Stanserhorn-Bahn-Aktiengesellschaft per 31.12.2010

Aktie zu nominal CHF 10: CHF 22.00

Aktie zu nominal CHF 250: CHF 1'200.00

Risikobeurteilung

Der Verwaltungsrat hat eine Risikobeurteilung durchgeführt, diese schriftlich dokumentiert und an der Verwaltungsratssitzung vom 19. Januar 2011 genehmigt.

14. Unsere Mitarbeitenden

Unser Mitarbeiter-Team leistet hervorragende Arbeit. Immer wieder dürfen wir Lob entgegennehmen – auch an Tagen mit Grossandrang. Diese Freundlichkeit ist eine Investition in Stammgäste – also in die Zukunft.

Der Verwaltungsrat dankt allen Mitarbeitenden herzlich.

15. Unsere Aktionäre

Mit der erfolgreichen Kapitalerhöhung haben die Aktionäre in ihre Bahn investiert, in ein Stück Heimat, mit der sie sich verbunden fühlen. Mit der Cabrio®-Bahn bricht ein neues Zeitalter an, in der wechselvollen und erfolgreichen Stanserhorn-Geschichte. Herzlichen Dank für Ihr Vertrauen sowie Ihre Verbundenheit!

16. Danke!

Die Stanserhorn-Bahn erlebt immer wieder die Freundschaft und Unterstützung von zahlreichen Einzelpersonen und Organisationen. Für diese wertvolle Unterstützung bedanken wir uns herzlich.

Stans, 24. März 2011

Der Verwaltungsrat

Frequenzen und Betriebsresultate vergangener Jahre

Jahr	Betriebs- Tage	Frequenz Bahn	Brutto-Ertrag Bahn	Brutto-Ertrag Restaurant und Shop
1893	70	4 728	18 806	
1900	135	18 167	57 983	
1910	118	14 582	48 392	
1920	121	18 144	45 368	
1930	130	25 469	68 640	
1940	93	22 717	29 920	
1950	144	38 950	90 453	
1960	133	47 640	117 712	
1970 ¹	112	64 490	215 799	(Pachtzins) 21 500
1971	111	58 766	194 933	139 475
1972	142	49 444	193 036	145 190
1973	125	59 390	232 387	182 637
1974 ²	57	44 148	215 301	165 403
1975 ³	144	58 872	232 064	231 645
1976 ⁴	201	82 984	401 240	342 745
1977	207	85 014	441 126	359 307
1978	177	100 096	533 405	379 687
1979	207	92 370	525 927	398 873
1980	205	105 942	600 612	454 688
1981	207	108 670	663 915	492 297
1982	205	144 204	838 603	699 393
1983	198	163 884	1 092 558	803 305
1984	207	150 968	1 060 084	771 957
1985	205	171 008	1 290 184	904 589
1986	201	125 370	1 048 846	678 204
1987	207	128 678	1 098 837	708 161
1988	198	147 448	1 273 489	789 321
1989	198	152 410	1 524 939	815 797
1990	198	173 680	1 610 129	889 632
1991	198	141 808	1 422 745	802 898
1992	208	152 018	1 693 660	890 655
1993	198	183 224	1 846 497	1 105 377

1994	205	217 318	2 003 550	1 230 658
1995	206	189 882	1 934 852	1 022 758
1996	213	204 106	1 993 129	1 022 474
1997	226	202 490	2 097 994	1 118 480
1998	219	170 860	1 845 472	998 781
1999	227	144 044	1 490 585	965 654
2000	205	181 568	1 672 364	1 076 772
2001 ⁵	205	281 764	2 516 240	2 341 162
2002	220	224 928	2 044 968	1 871 469
2003	205	247 600	2 370 448	2 105 254
2004	215	225 222	2 075 084	1 958 508
2005 ⁶	227	217 532	2 240 109	2 107 245
2006	219	245 918	2 251 339	2 157 249
2007	234	258 538	2 379 520	2 359 977
2008	248	232 874	2 302 021	2 315 969
2009 ⁷	220	217 184	2 271 664	2 320 589
2010	219	263 178	2 759 725	2 708 826

¹ Grossbrand 2./3. Oktober 1970. Das Hotel von 1893 wird zerstört.

² letztes Betriebsjahr Standseilbahn 2. und 3. Sektion 1974

³ Betriebsaufnahme Luftseilbahn Chälti – Stanserhorn 1975

⁴ Eröffnung Bergrestaurant 1976

⁵ Eröffnung Drehrestaurant Rondorama® 2001

⁶ Unwetter, Betriebsunterbruch vom 22. August bis 6. September 2005

⁷ Unfall Standseilbahnwagen Nr. 2 am 16. Juli 2009,
Busersatzbetrieb 17. bis 31. Juli 2009